



Bundesamt  
für Migration  
und Flüchtlinge



# Aktuelle Zahlen zu Asyl



Ausgabe: September 2017

Tabellen  
Diagramme  
Erläuterungen

[www.bamf.de](http://www.bamf.de)



# Inhalt

## Aktuelle Zahlen zu Asyl

### 1. Entwicklung der Asylantragszahlen

Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1953

Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1995  
sowie der monatlichen Asylantragszahlen im laufenden Jahr

Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen im laufenden Jahr  
sowie Vorjahreswerte zum Vergleich

Entwicklung der Asylerstantragszahlen im 5-Jahresvergleich

Entwicklung der Asylfolgeantragszahlen im 5-Jahresvergleich

### 2. Asylantragszahlen in unterschiedlichen Aufschlüsselungen

Asylerstantragszahlen nach Bundesländern

Asylerstantragszahlen nach Altersgruppen und Geschlecht

Die zehn zugangstärksten Staatsangehörigkeiten (Monat)

Die zehn zugangstärksten Staatsangehörigkeiten (Jahr)

### 3. Dublinverfahren

Übernahmeersuchen von Deutschland an die Mitgliedstaaten

Übernahmeersuchen von den Mitgliedstaaten an Deutschland

### 4. Entscheidungen

Entscheidungen und Entscheidungsquoten der letzten zehn Jahre in Jahreszeiträumen

Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten der letzten zehn Jahre (Prozent)

Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten der letzten zehn Jahre (absolute Werte)

### 5. Anhängige Asylverfahren

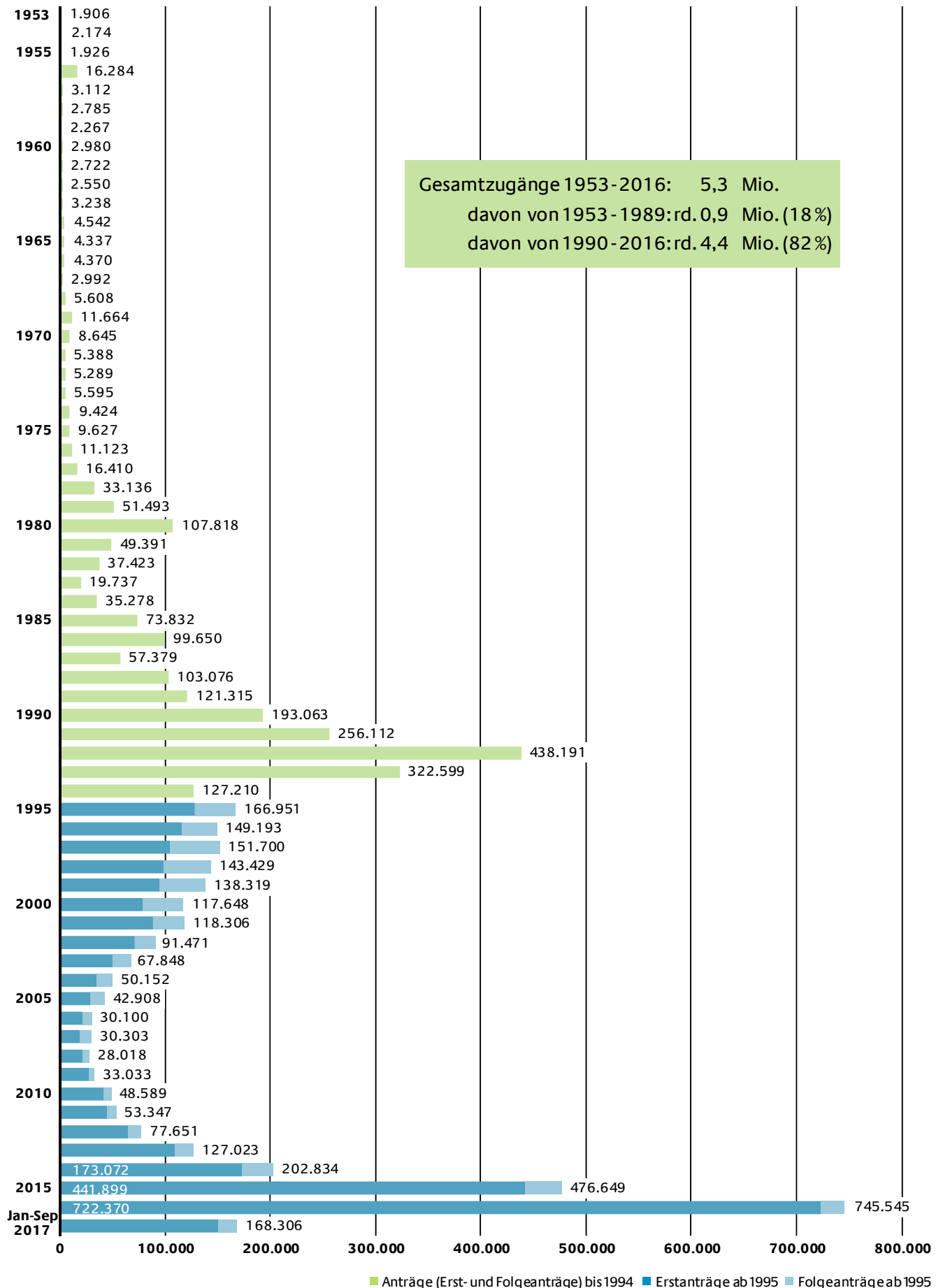
Anhängige Asylverfahren der letzten zehn Jahre in Jahreszeiträumen

Entwicklung der anhängigen Asylverfahren im laufenden Jahr



# Entwicklung der Asylantragszahlen seit 1953

## Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1953



## Entwicklung der Asylantragszahlen seit 1995

### Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 1995

ZEITRAUM	ASYLANTRÄGE		
	insgesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge
1995	166.951	127.937	39.014
1996	149.193	116.367	32.826
1997	151.700	104.353	47.347
1998	143.429	98.644	44.785
1999	138.319	95.113	43.206
2000	117.648	78.564	39.084
2001	118.306	88.287	30.019
2002	91.471	71.127	20.344
2003	67.848	50.563	17.285
2004	50.152	35.607	14.545
2005	42.908	28.914	13.994
2006	30.100	21.029	9.071
2007	30.303	19.164	11.139
2008	28.018	22.085	5.933
2009	33.033	27.649	5.384
2010	48.589	41.332	7.257
2011	53.347	45.741	7.606
2012	77.651	64.539	13.112
2013	127.023	109.580	17.443
2014	202.834	173.072	29.762
2015	476.649	441.899	34.750
2016	745.545	722.370	23.175
Jan-Sep 2017	168.306	151.057	17.249

### Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen im Jahr 2017

ZEITRAUM	ASYLANTRÄGE		
	insgesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge
Jan 2017	17.964	16.057	1.907
Feb 2017	16.568	14.951	1.617
Mrz 2017	20.136	18.081	2.055
Apr 2017	14.848	13.338	1.510
Mai 2017	16.641	15.097	1.544
Jun 2017	15.261	13.685	1.576
Jul 2017	16.844	15.001	1.843
Aug 2017	18.651	16.633	2.018
Sep 2017	16.520	14.568	1.952
Okt 2017			
Nov 2017			
Dez 2017			

Die Monatswerte können wegen evtl. nachträglicher Änderungen nicht zu einem Jahreswert addiert werden.

Im bisherigen Berichtsjahr 2017 wurden 151.057 Erstanträge vom Bundesamt entgegengenommen. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres wurden 643.211 Erstanträge gestellt; dies bedeutet einen Rückgang der Antragszahlen um 76,5 % im Vergleich zum Vorjahr. Die Zahl der Folgeanträge im bisherigen Jahr 2017 stieg gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreswert (14.644 Folgeanträge) um 17,8 % auf 17.249 Folgeanträge. Damit nahm das Bundesamt insgesamt 168.306 Asylanträge im bisherigen Berichtsjahr 2017 entgegen; im Vergleich zum Vorjahr (657.855 Asylanträgen) bedeutet dies einen Rückgang um 74,4 %.



## Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen ab Januar 2017 sowie Vorjahreswerte zum Vergleich

Im Berichtsmonat September wurden 14.568 Erstanträge vom Bundesamt entgegengenommen. Gegenüber dem Vormonat (August: 16.633 Personen) sank dieser Wert um 12,4%. Im Vergleich zum Vorjahr (September 2016: 74.782 Personen) ist ein Rückgang um 80,5% zu verzeichnen.

Im aktuellen Berichtsmonat waren folgende Staatsangehörigkeiten am stärksten vertreten:

- Syrien mit 3.121 Erstanträgen, im Vormonat mit 4.079 Erstanträgen auf Rang 1 (-23,5%), im Vorjahr Rang 1 mit 22.543 Erstanträgen (-86,2%).
- Irak mit 1.889 Erstanträgen, im Vormonat Rang 2 mit 2.012 Erstanträgen (-6,1%), im Vorjahr Rang 3 mit 9.245 Erstanträgen (-79,6%).
- Türkei mit 989 Erstanträgen, im Vormonat Rang 4 mit 829 Erstanträgen (+19,3%), im Vorjahr Rang 17 mit 669 Erstanträgen (+47,8%).

Folgende Staatsangehörigkeiten waren im bisherigen Zeitraum Januar bis September 2017 am stärksten vertreten:

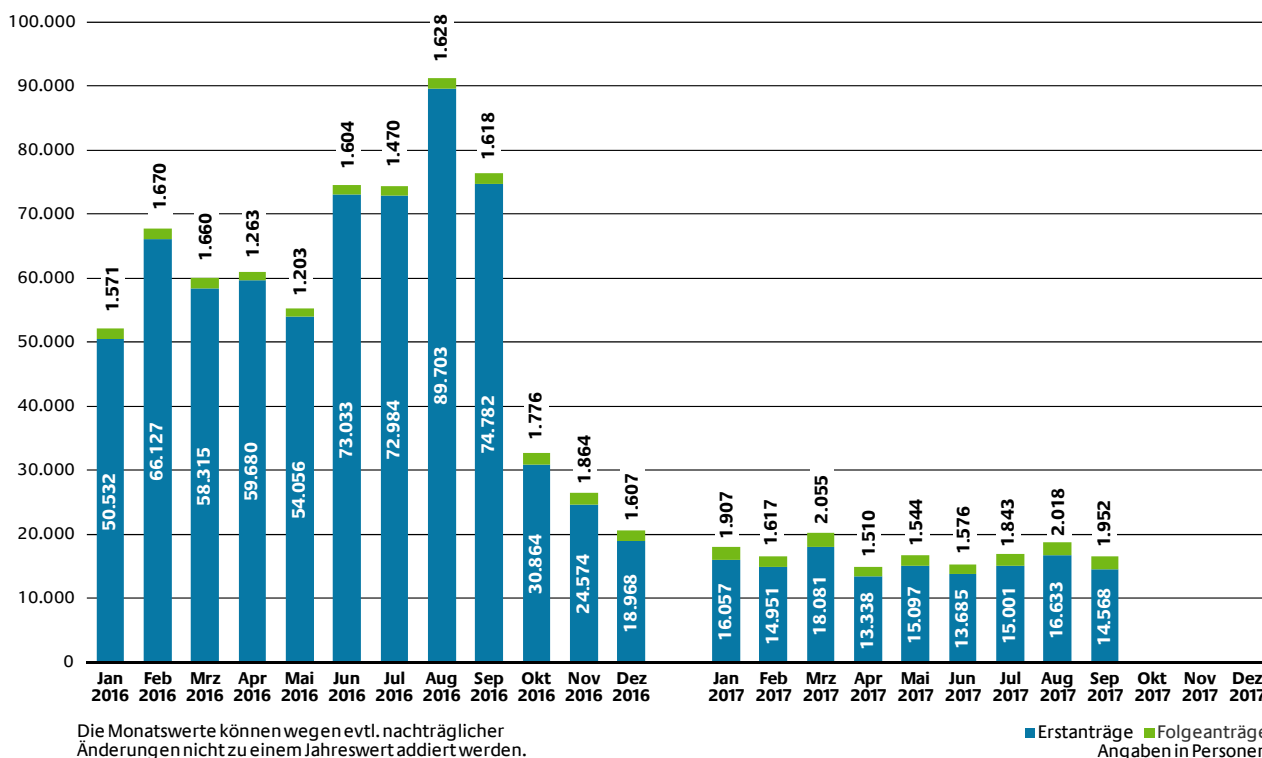
- Syrien mit 36.832 Erstanträgen, im Vorjahr mit 249.166 Erstanträgen auf Rang 1 (-85,2%).
- Irak mit 16.088 Erstanträgen, im Vorjahr Rang 3 mit 88.275 Erstanträgen (-81,8%).
- Afghanistan mit 13.348 Erstanträgen, im Vorjahr Rang 2 mit 115.342 Erstanträgen (-88,4%).

Diese drei Herkunftsländer umfassen damit 43,9% aller Erstantragsteller des bisherigen Berichtsjahres.

Im September 2017 wurden 1.952 Folgeanträge beim Bundesamt registriert. Im Vergleich zum Wert des Vormonats (2.018 Folgeanträge) sank die Zahl der Folgeanträge um 3,3%. Im Vergleich zum Vorjahreswert des Monats September (1.618 Folgeanträge) ist ein Anstieg der Folgeanträge um 20,6% zu verzeichnen.

Fast ein Drittel aller Folgeanträge des Berichtsmonats (32,2%; 628 Folgeanträge) ist aus den Ländern der Balkanregion zu verzeichnen, davon 179 aus Serbien, 168 aus Mazedonien und 136 aus Albanien.

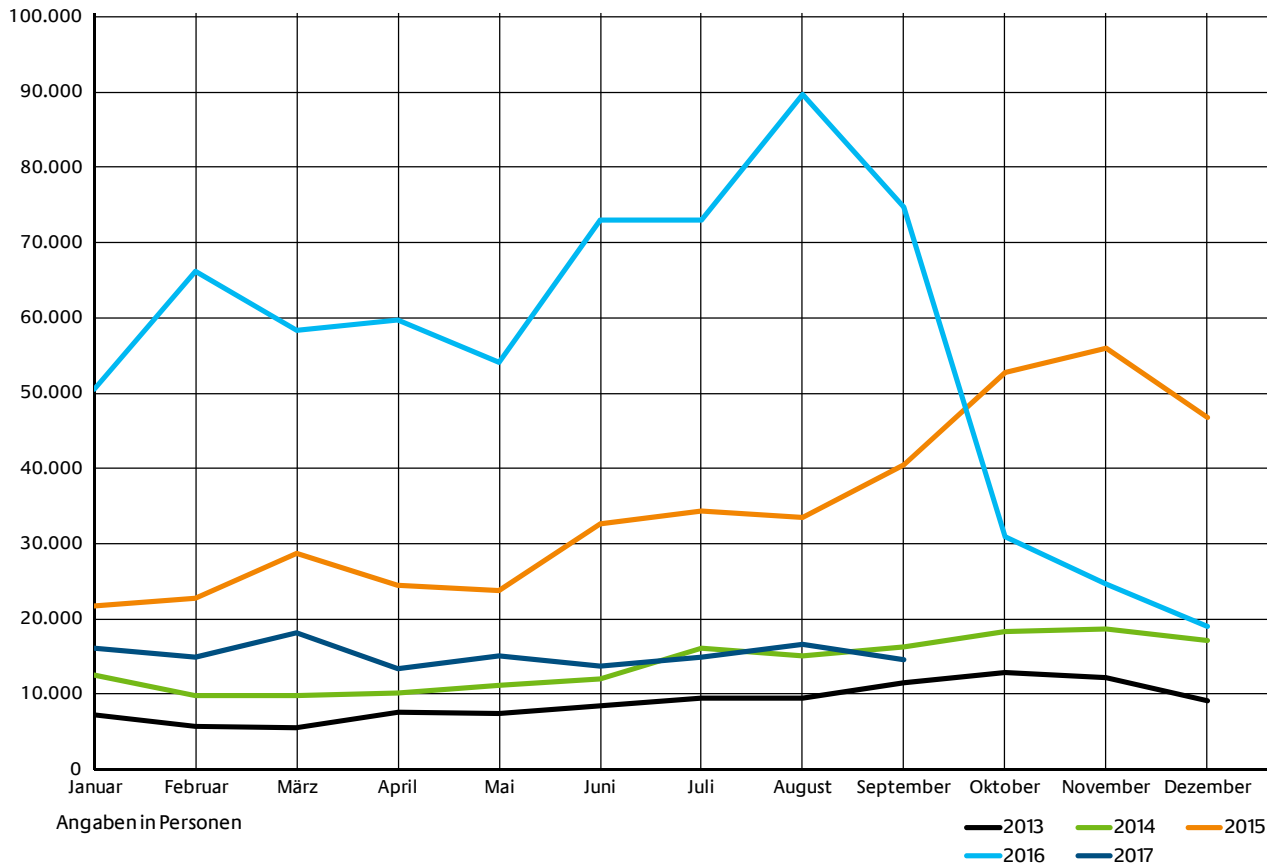
### Entwicklung der monatlichen Asylantragszahlen seit Januar 2016



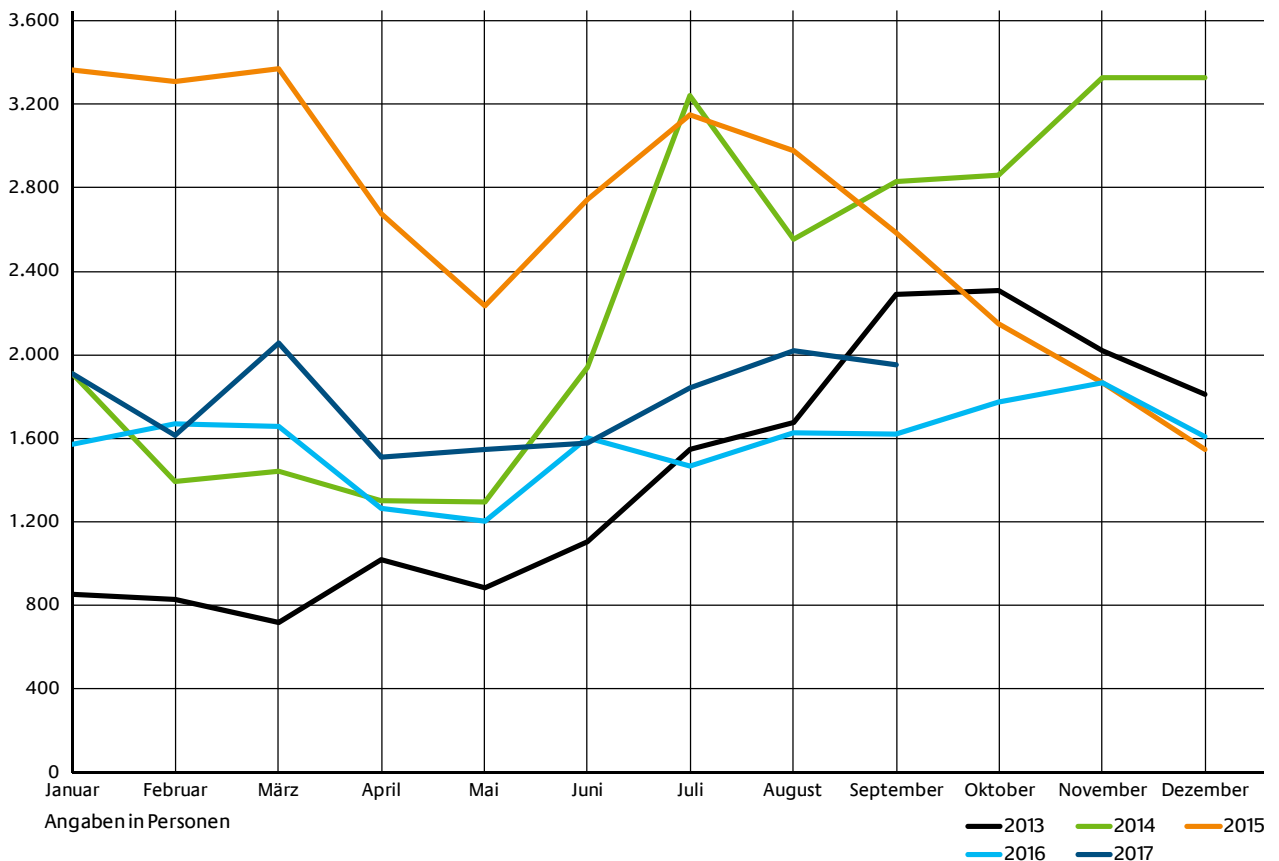


# Asylzugangszahlen im 5-Jahresvergleich

## Entwicklung der Asylerstantragszahlen im Jahresvergleich (2013 bis 2017)



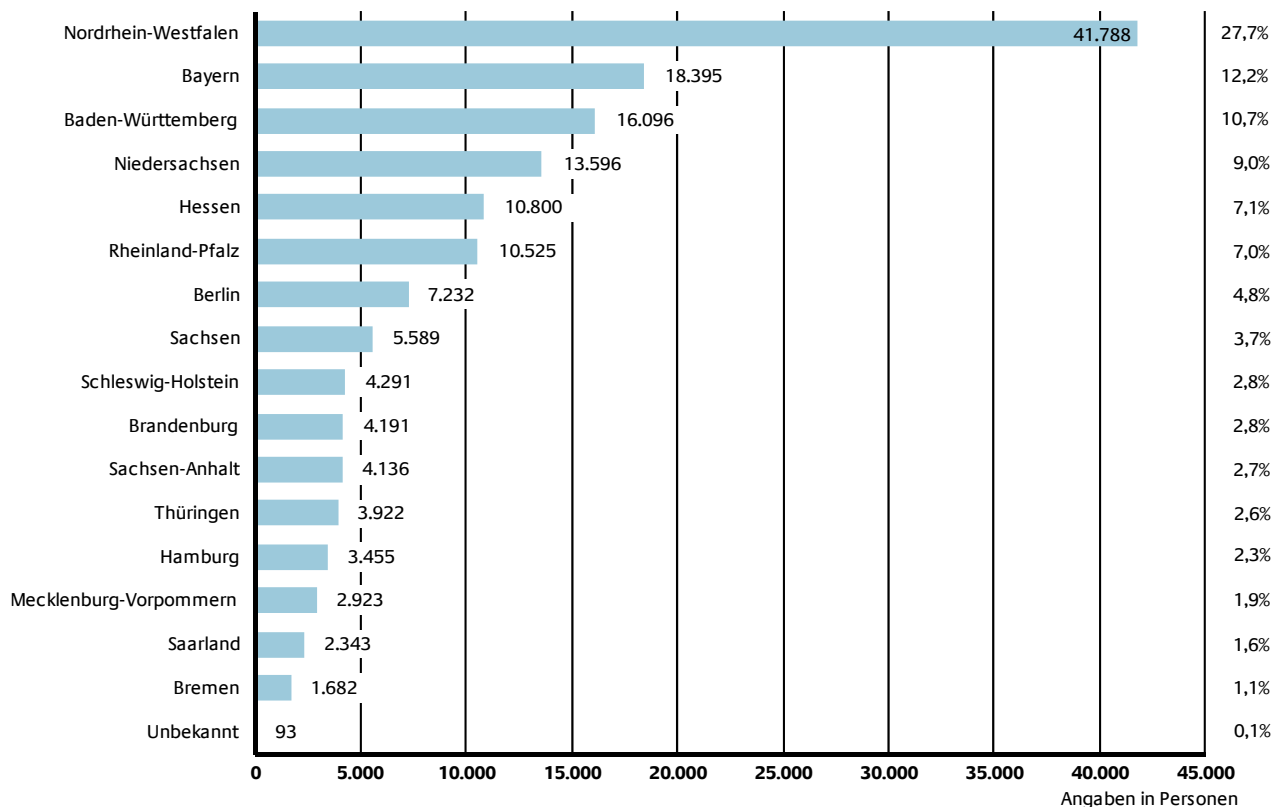
## Entwicklung der Asylfolgeantragszahlen im Jahresvergleich (2013 bis 2017)





## Asylantragszahlen in unterschiedlichen Aufschlüsselungen

### Asylerstantragszahlen nach Bundesländern im Zeitraum Januar - September 2017



### Asylerstanträge nach Altersgruppen und Geschlecht im Zeitraum Januar - September 2017

Altersgruppen	Asylerstanträge				prozentualer Anteil männlicher Antragsteller innerhalb der Altersgruppen	prozentualer Anteil weiblicher Antragsteller innerhalb der Altersgruppen		
	insgesamt	Aufteilung der männlichen Antragsteller nach Altersgruppen	Aufteilung der weiblichen Antragsteller nach Altersgruppen					
bis unter 4 Jahre	34.826	23,1%	18.055	19,6%	16.771	28,5%	51,8%	48,2%
von 4 bis unter 6 Jahre	4.693	3,1%	2.455	2,7%	2.238	3,8%	52,3%	47,7%
von 6 bis unter 11 Jahre	10.275	6,8%	5.421	5,9%	4.854	8,3%	52,8%	47,2%
von 11 bis unter 16 Jahre	8.745	5,8%	5.060	5,5%	3.685	6,3%	57,9%	42,1%
von 16 bis unter 18 Jahre	8.903	5,9%	7.005	7,6%	1.898	3,2%	78,7%	21,3%
von 18 bis unter 25 Jahre	29.048	19,2%	21.154	22,9%	7.894	13,4%	72,8%	27,2%
von 25 bis unter 30 Jahre	17.457	11,6%	11.751	12,7%	5.706	9,7%	67,3%	32,7%
von 30 bis unter 35 Jahre	13.002	8,6%	7.894	8,6%	5.108	8,7%	60,7%	39,3%
von 35 bis unter 40 Jahre	8.980	5,9%	5.250	5,7%	3.730	6,3%	58,5%	41,5%
von 40 bis unter 45 Jahre	5.609	3,7%	3.200	3,5%	2.409	4,1%	57,1%	42,9%
von 45 bis unter 50 Jahre	3.674	2,4%	2.077	2,3%	1.597	2,7%	56,5%	43,5%
von 50 bis unter 55 Jahre	2.298	1,5%	1.270	1,4%	1.028	1,7%	55,3%	44,7%
von 55 bis unter 60 Jahre	1.542	1,0%	757	0,8%	785	1,3%	49,1%	50,9%
von 60 bis unter 65 Jahre	1.008	0,7%	493	0,5%	515	0,9%	48,9%	51,1%
65 Jahre und älter	997	0,7%	424	0,5%	573	1,0%	42,5%	57,5%
<b>Insgesamt</b>	<b>151.057</b>	<b>100,0%</b>	<b>92.266</b>	<b>100,0%</b>	<b>58.791</b>	<b>100,0%</b>	<b>61,1%</b>	<b>38,9%</b>

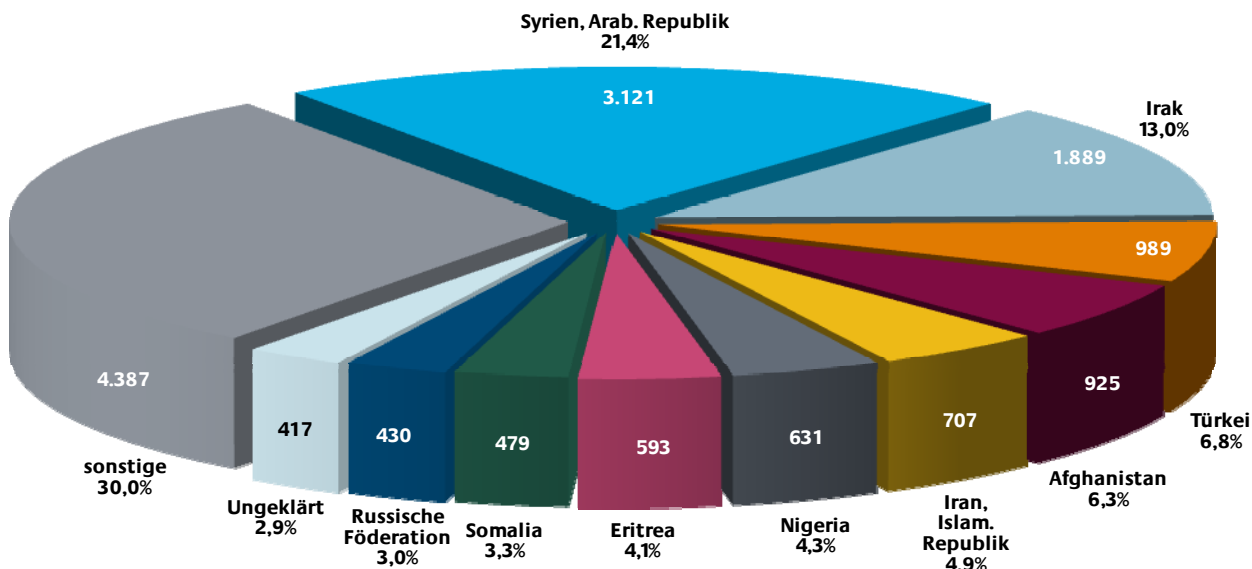
Im Zeitraum Januar – September 2017 waren 75,4% der einen Asylerstantrag stellenden Personen jünger als 30 Jahre. 61,1% aller Antragstellenden waren männlich.



## Die zehn zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten

### Hauptstaatsangehörigkeiten im September 2017

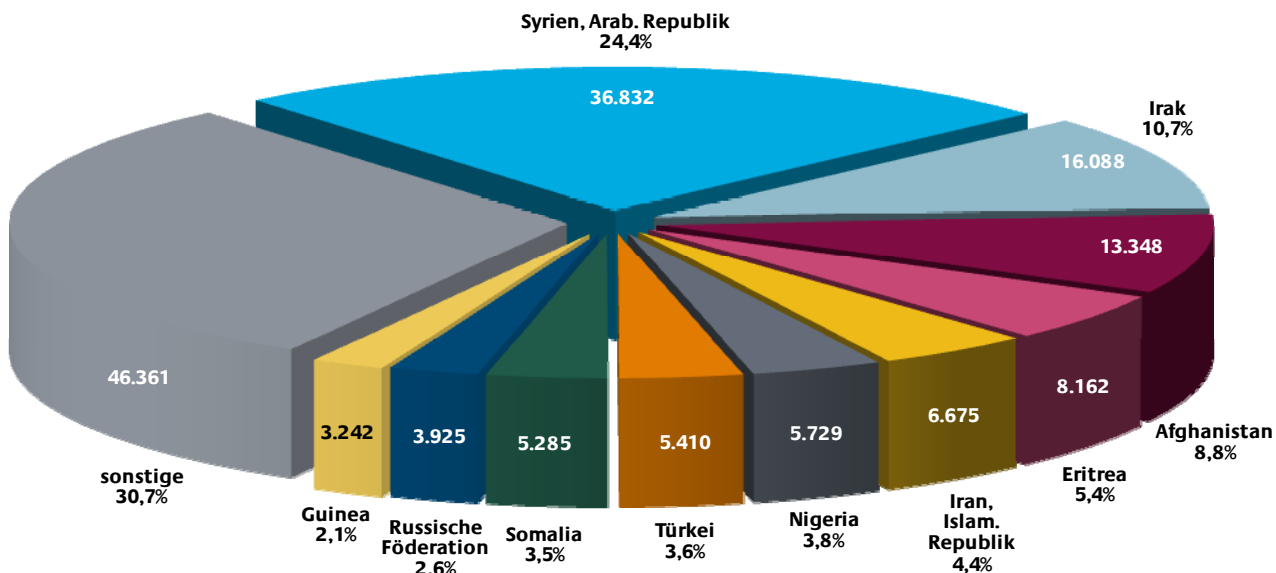
Gesamtzahl der Erstanträge: 14.568



Bei den Top-Ten-Staatsangehörigkeiten des Monats September steht an erster Stelle Syrien mit einem Anteil von 21,4%. Den zweiten Platz nimmt der Irak mit einem Anteil von 13,0% ein. Danach folgt die Türkei mit 6,8%. Fast die Hälfte (41,2%) aller in diesem Monat gestellten Erstanträge entfällt damit auf diese ersten drei Staatsangehörigkeiten.

### Hauptstaatsangehörigkeiten im Zeitraum Januar - September 2017

Gesamtzahl der Erstanträge: 151.057



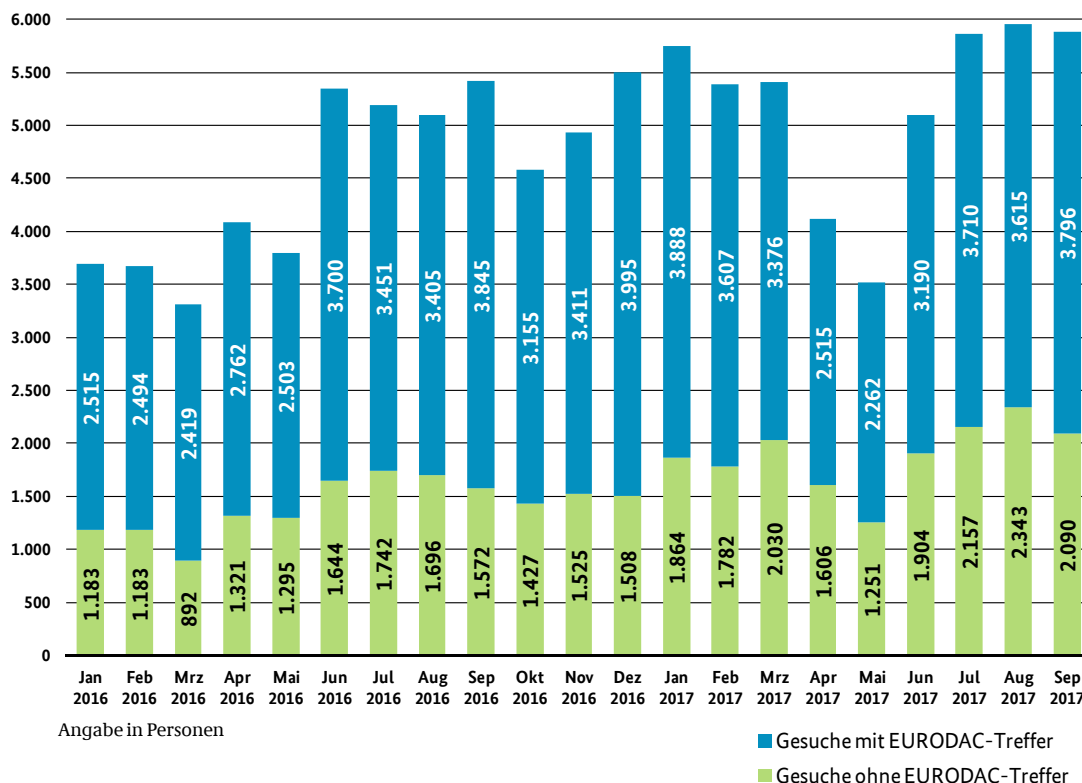
Bei den Top-Ten-Staatsangehörigkeiten im Zeitraum Januar – September 2017 steht an erster Stelle Syrien mit einem Anteil von 24,4%. Den zweiten Platz nimmt der Irak mit einem Anteil von 10,7% ein. Danach folgt Afghanistan mit 8,8%. Damit entfällt fast die Hälfte (43,9%) aller seit Januar 2017 gestellten Erstanträge auf die ersten drei Staatsangehörigkeiten.





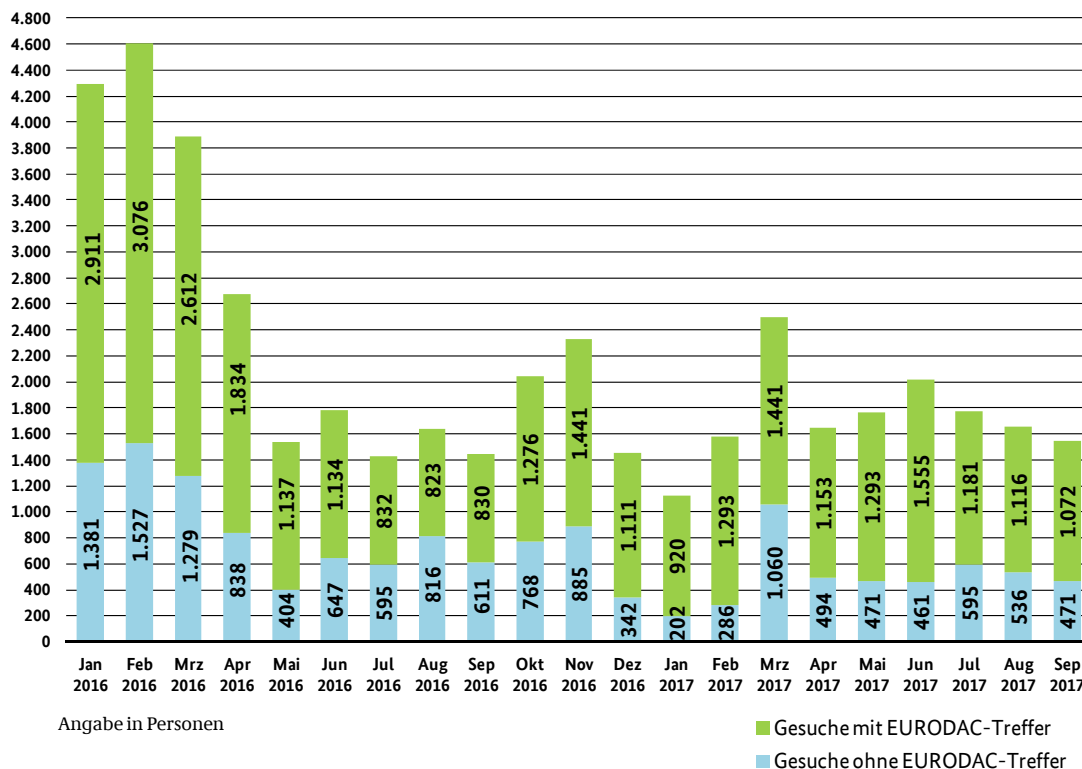
## Übernahmeersuchen von Deutschland an die Mitgliedstaaten seit Januar 2016

Im September verringerte sich die Zahl der an die Mitgliedstaaten gestellten Übernahmeersuchen, der Anteil der auf EURODAC-Treffern beruhenden Ersuchen stieg auf 64 %.



## Übernahmeersuchen von den Mitgliedstaaten an Deutschland seit Januar 2016

Die Anzahl der Übernahmeersuchen von den Mitgliedstaaten an das Bundesamt ist im September zurückgegangen, der Anteil der EURODAC-Treffer lag bei 69 %.



Die Monatswerte können wegen evtl. nachträglicher Änderungen nicht zu einem Jahreswert addiert werden.

## Entscheidungen und Entscheidungsquoten

Im Berichtsmonat September 2017 wurden Asylverfahren von 35.127 Personen (31.783 Erst- und 3.344 Folgeanträge) vom Bundesamt entschieden. Die meisten Entscheidungen wurden dabei für Afghanistan (9.004), Syrien (5.423) und den Irak (2.872) getroffen. Für den Monat September lag die Gesamtschutzquote für alle Staatsangehörigkeiten (Rechtsstellung eines Flüchtlings nach der Genfer Flüchtlingskonvention, subsidiärer Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG und Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5 o. 7 AufenthG) bei 39,7% (13.956 positive Entscheidungen von insgesamt 35.127).

Im bisherigen Berichtsjahr wurden insgesamt 514.732 Entscheidungen über Asylanträge getroffen. Dabei lag die Gesamtschutzquote für alle Staatsangehörigkeiten im bisherigen Jahr 2017 bei 43,9% (226.132 positive Entscheidungen von insgesamt 514.732).

Im Monat September 2017 wurden 15.470 Personen beim Bundesamt angehört.

In diesem Berichtsjahr wurden bisher insgesamt 215.386 Personen beim Bundesamt angehört. Hiervon entfielen 95,7% (206.184 Anhörungen) auf Erstantragsverfahren.

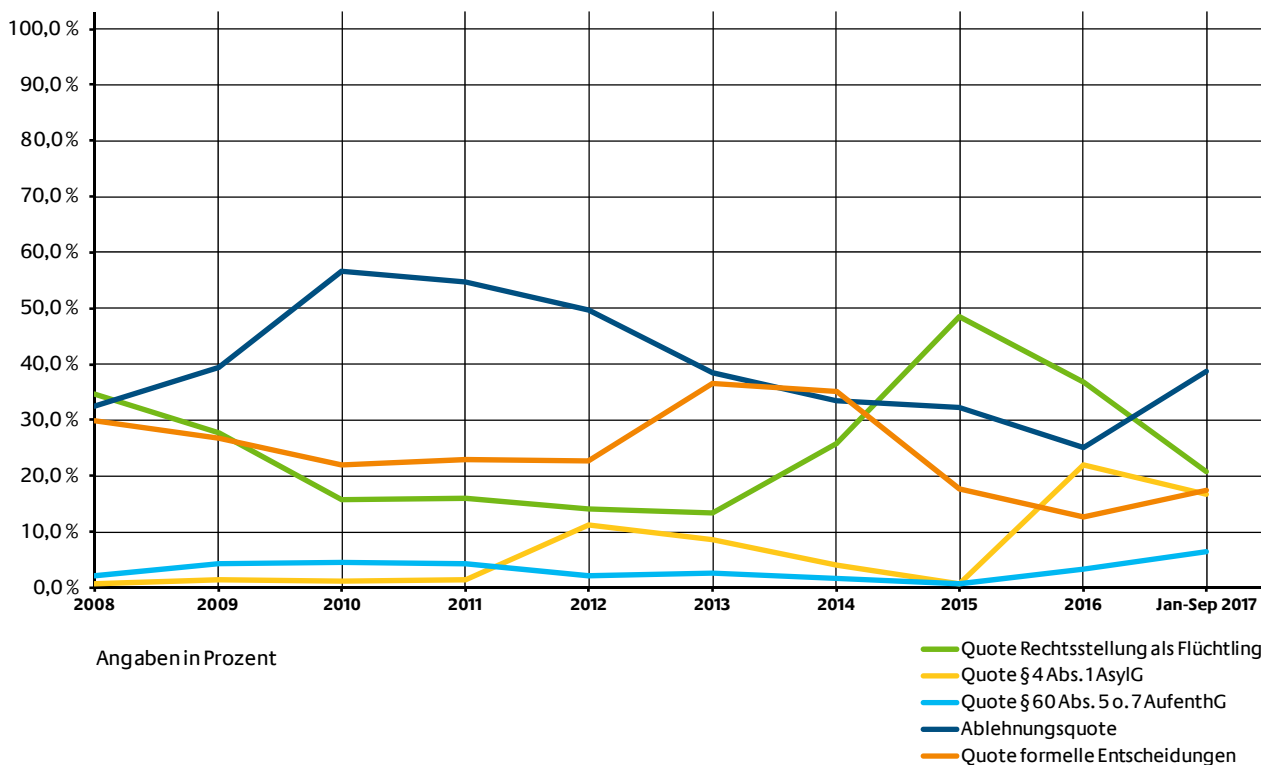
### Entscheidungen und Entscheidungsquoten seit 2008 in Jahreszeiträumen

JAHR	ENTSCHEIDUNGEN über Asylanträge												
	insgesamt	SACHENTSCHEIDUNGEN										FORMELLE ENTSCHEIDUNGEN	
		davon Rechtsstellung als Flüchtling (§ 3 Abs. 1 AsylG, Art. 16 a GG)* darunter Anerkennungen als Asylberechtigte (Art. 16 a GG und Familienasyl)			davon Gewährung von subsidiärem Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG*		davon Feststellung eines Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5 o. 7 AufenthG*		davon Ablehnungen (unbegründet abgel./ offens. unbegr. abgel.)				
2008	20.817	7.291	34,6%	233	1,1%	126	0,6%	436	2,1%	6.761	32,5%		
2009	28.816	8.115	27,7%	452	1,5%	395	1,4%	1.216	4,2%	11.360	39,4%	7.730	26,8%
2010	48.187	7.704	15,8%	643	1,3%	548	1,1%	2.143	4,4%	27.255	56,6%	10.537	21,9%
2011	43.362	7.098	16,1%	652	1,5%	666	1,5%	1.911	4,4%	23.717	54,7%	9.970	23,0%
2012	61.826	8.764	14,0%	740	1,2%	6.974	11,3%	1.402	2,3%	30.700	49,7%	13.986	22,6%
2013	80.978	10.915	13,3%	919	1,1%	7.005	8,7%	2.208	2,7%	31.145	38,5%	29.705	36,7%
2014	128.911	33.310	25,8%	2.285	1,8%	5.174	4,0%	2.079	1,6%	43.018	33,4%	45.330	35,2%
2015	282.726	137.136	48,5%	2.029	0,7%	1.707	0,6%	2.072	0,7%	91.514	32,4%	50.297	17,8%
2016	695.733	256.136	36,8%	2.120	0,3%	153.700	22,1%	24.084	3,5%	173.846	25,0%	87.967	12,6%
Jan-Sep 2017	514.732	106.690	20,7%	3.324	0,6%	86.121	16,7%	33.321	6,5%	198.838	38,6%	89.762	17,4%

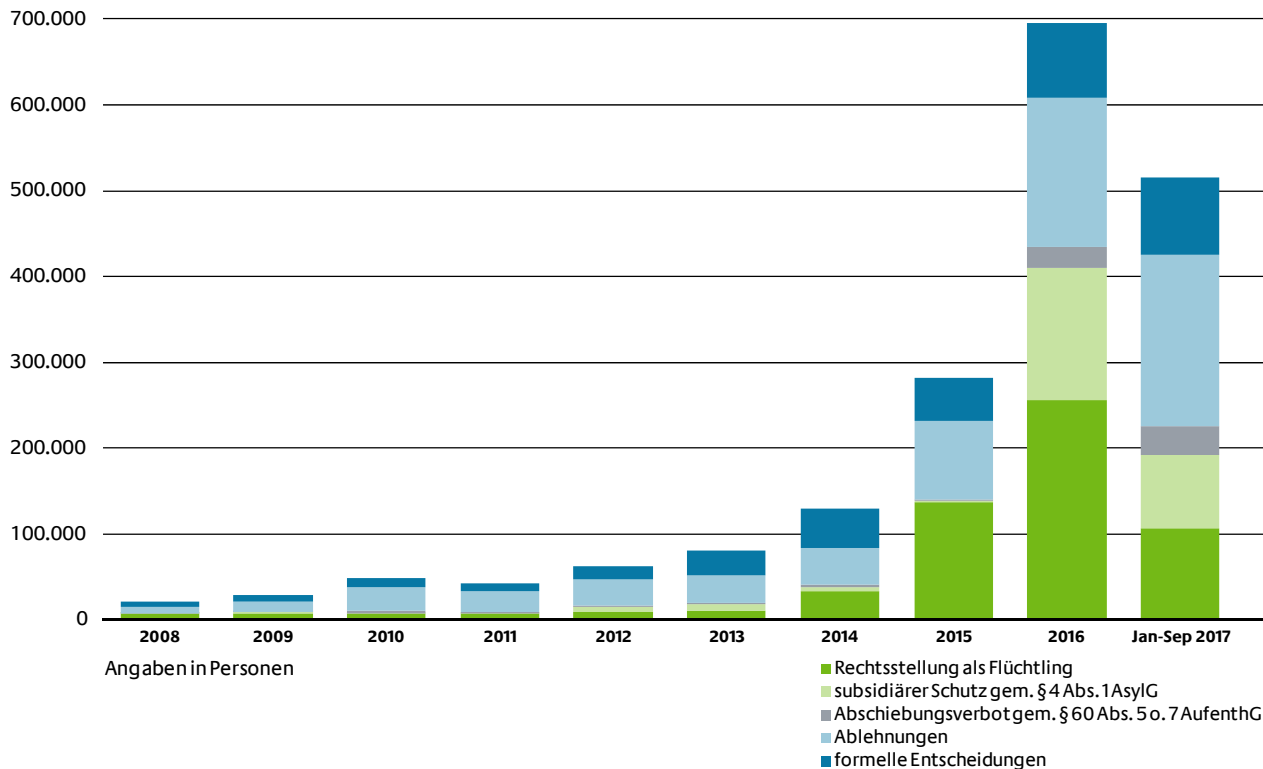
\* Rechtsgrundlage für Entscheidungen zu Flüchtlingsschutz, subsidiärem Schutz und Abschiebungsverboten, die bis zum 30.11.2013 getroffen wurden, war § 60 Abs. 1, § 60 Abs. 2, 3 oder 7 S. 2 bzw. § 60 Abs. 5 oder 7 S. 1 AufenthG. Entsprechende Entscheidungen, die ab dem 01.12.2013 getroffen werden, gründen auf § 3 Abs. 1 AsylG, § 4 Abs. 1 AsylG bzw. § 60 Abs. 5 oder 7 AufenthG.



### Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten seit 2008 in Prozent



### Entwicklung der einzelnen Entscheidungsarten seit 2008 in absoluten Werten

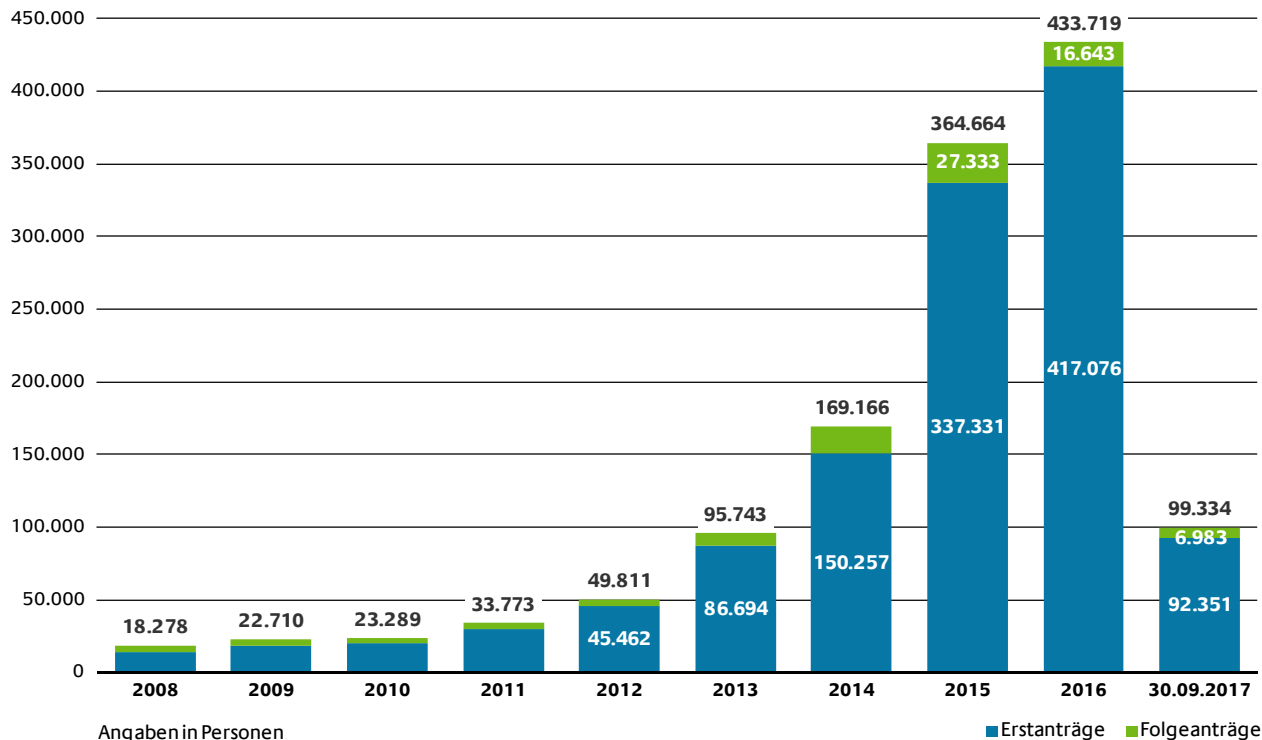


Rechtsgrundlage für Entscheidungen zu Flüchtlingsschutz, subsidiärem Schutz und Abschiebungsverboten, die bis zum 30.11.2013 getroffen wurden, war § 60 Abs. 1, § 60 Abs. 2, 3 oder 7 S. 2 bzw. § 60 Abs. 5 oder 7 S. 1 AufenthG. Entsprechende Entscheidungen, die ab dem 01.12.2013 getroffen werden, gründen auf § 3 Abs. 1 AsylG, § 4 Abs. 1 AsylG bzw. § 60 Abs. 5 oder 7 AufenthG.



# Anhängige Asylerst- und Asylfolgeverfahren

## Entwicklung der anhängigen Verfahren seit 2008



## Entwicklung der anhängigen Verfahren seit Januar 2017

